

13.04.19

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Liebliche Kinder, überquert diesen salzigen Kanal mit der Kraft des Yogas und kehrt nach Hause zurück. erinnert euch an den Ort, an den ihr gehen werdet. Bleibt in dem Glücksgefühl, dass ihr nun von arm reich werdet.

Frage: Welches sind die Zeichen der Kinder, die das Thema der göttlichen Tugenden beachten?

Antwort: Sie sind sich bewusst: Andere, die meine Art zu handeln sehen, werden es mir gleich tun. Sie machen niemandem Schwierigkeiten. Sie sprechen keine schlechten oder falschen Worte. Sie fügen niemals irgendjemandem Leid durch ihre Gedanken, Worte oder Taten zu. Nur wenn jemand das Ziel hat, wie der Vater Glück zu spenden, kann man sagen, dass derjenige das Thema der göttlichen Werte beachtet.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater erklärt den lieblichsten spirituellen Kindern das Wissen. Er lehrt euch die Pilgerreise der Erinnerung. Kinder, ihr habt doch die Bedeutung der Pilgerreise verstanden, oder? Auch auf dem Weg der Anbetung erinnern sich die Menschen an die Gottheiten und auch an Shiv Baba, aber sie wissen nicht, dass sich ihre Verfehlungen nur durch diese Erinnerung auflösen. Ihr Kinder wisst, dass der Vater der Reiniger ist und dass Er euch den Weg zeigt, rein zu werden. Es ist die Seele, die rein wird und sie ist es auch, die unrein wird. Ihr Kinder wisst, dass der Vater nur in Bharat kommt und euch die Pilgerreise der Erinnerung lehrt. Er wird es euch nicht irgendwo anders beibringen. Ihr Kinder habt viele physische Pilgerreisen mitgemacht. Nur der Eine Vater kann euch diese Pilgerreise lehren. Er hat euch Kindern jetzt erklärt, dass Maya die Ursache dafür ist, dass der Intellekt bei allen mit dem Schloss der Ignoranz verschlossen ist. Ihr seid jetzt gekommen, um vom Vater zu erfahren, wie verständig, reich und rein ihr wart. Wir waren die Herrscher der Welt und wir werden es jetzt wieder. Der Vater gibt uns diese großartige Souveränität. Ein leiblicher Vater würde euch vielleicht Hundert, Tausend oder eine Million geben, aber hier ist der liebe, unbegrenzte Vater gekommen, um euch die unbegrenzte Souveränität zu geben. Darum gilt es, für das Studium hierher zu kommen. Wer unterrichtet euch? Der Unbegrenzte Baba. Das Wort „Baba“ ist liebevoller als das Wort „Mama“. Obwohl Mama Unterstützung gibt, ist Baba immer noch der Vater, von dem ihr das unbegrenzte Erbe empfangt. Ihr werdet nun diejenigen, die immer fröhlich und glücklich bleiben und das Glück haben, mit dem Bräutigam zusammen zu sein. In was verwandelt uns Baba wieder einmal? Es ist nichts Neues. Man erinnert sich daran, dass ein König am Tage reich war und in der Nacht arm wird. (Die Geschichte eines Königs, der nachts als Bettler verkleidet umhergeht und die Situation in seinem Königreich sieht.) Auch ihr seid tagsüber reich und werdet dann in der unbegrenzten Nacht arm. Baba erinnert euch jeden Tag daran: Kinder, gestern wart ihr wohlhabende Herrscher der Welt und heute seid ihr Bettler. Der Morgen kommt und dann werdet ihr wieder reich sein. Das ist etwas so Einfaches. Ihr Kinder seid sehr glücklich darüber, reich zu werden. Es gibt den Tag der Brahmanen und die Nacht der Brahmanen. Ihr werdet jetzt am Tage reich. Ihr werdet es sicherlich, aber individuell unterschiedlich, entsprechend euren Bemühungen. Der Vater sagt: Dies ist der „salzige Kanal“, den ihr nur mit Yogakraft überqueren könnt. erinnert euch an den Ort, den ihr aufsuchen wollt. Kehrt jetzt nach Hause zurück. Baba ist höchstpersönlich gekommen, um uns mit nach Hause zu nehmen. Er erklärt mit sehr viel Liebe: Liebliche Kinder, ihr wart rein und im Laufe eurer 84 Leben seid ihr unrein geworden. Werdet jetzt wieder rein. Es gibt keinen anderen Weg. Ihr wisst: Ihr werdet rein, wenn der Läuterer kommt und ihr Seinen Anweisungen folgt. Ihr Kinder erfahrt so viel Glück dadurch, dass ihr diesen Status erreicht.

Baba sagt: Ihr seid 21 Leben lang immer glücklich. Der Vater gibt euch das Land des Glücks als Erbe, wohingegen Ravan euch das Land des Leides vererbt. Ihr Kinder wisst jetzt, dass Ravan euer alter Feind ist, der euch in den Käfig der fünf Laster gesperrt hat. Der Vater kommt und befreit euch. Je nachdem wie sehr ihr euch an den Vater erinnert, dementsprechend stellt ihr ihn anderen vor. Wer gar keine Erinnerung hat, ist körperbewusst. Solche Seelen sind weder fähig, sich an den Vater zu erinnern, noch sind sie in der Lage, ihn anderen vorzustellen. Wir Seelen sind Brüder. Wir sind aus unserem Zuhause hierher gekommen, um unsere unterschiedlichen Rollen zu spielen. Ihr seid euch bewusst, wie der ganze Film gespielt wird. Diejenigen, die festes Vertrauen haben, kommen hierher und werden erfrischt. Das ist kein Studium, bei dem ihr mit dem Lehrer zusammenleben müsst. Nein, ihr könnt sogar während des Studiums zu Hause leben. Verinnerlicht das sieben Tage lang sehr gut und dann bringen die Brahmanenlehrer einige nach sechs Monaten und andere nach zwölf Monaten hierher.

Baba sagt: Sobald ihr Vertrauen habt, könnt ihr rennen. Lasst euch auch ein Rakhi binden und sagt, dass ihr nicht in das Laster fallt: „Ich gebe Shiv Baba ein Versprechen.“ Shiv Baba sagt euch: Kinder, werdet ganz bestimmt lasterlos! Wenn ihr dem Laster verfallt, geht alles, was ihr verdient habt, verloren und es gibt hundertfache Bestrafung. Ihr habt 63 Leben lang „nach Luft gerungen“ und jetzt wird euch geraten, rein zu werden. Erinnert euch an mich und eure Verfehlungen werden sich auflösen. Seelen sind Brüder. Lasst euch nicht vom Namen oder der Gestalt von irgendjemandem fangen. Wenn jemand nicht regelmäßig studiert, dürft ihr ihn nicht so schnell hierherbringen. Auch wenn Baba sagt, dass der Pfeil das Ziel in nur einem Tag treffen kann, so benutzt auch euren eigenen gesunden Menschenverstand. Ihr Brahmanen seid die Erhabensten. Das ist eure höchst erhabene Gemeinschaft und es gibt keine vergleichbare spirituelle Versammlung. Auf dem Anbetungsweg gibt es Satsangs (spirituelle Versammlungen). Ihr wisst, dass die Gesellschaft der Wahrheit euch auf die andere Seite führt. Ihr seid in der Gesellschaft der Wahrheit, wenn das Goldene Zeitalter erschaffen wird. Dies versteht nicht jeder, da so mancher Intellekt verschlossen ist. Geht nun in das Goldene Zeitalter. Ihr seid in der Gesellschaft der Wahrheit im Glück verheißenden Übergangszeitalter. Wenn Baba kommt, nennt Er euch: „Kind, Kind“. Ihr bezeichnet jene Gurus nicht als „Baba“. Der Intellekt ist mit einem Vorhängeschloss völlig verschlossen. Baba kommt und öffnet das Schloss. Schaut, wie viele Methoden Baba benutzt, damit die Menschen kommen und ihr Leben diamantengleich machen. Er hat auch Zeitschriften und Bücher usw. drucken lassen. Wenn viele Menschen daraus Nutzen ziehen, werdet ihr von vielen Segen erhalten. Bemüht euch, Bürger zu erschaffen und euch selbst aus den Bindungen zu befreien. Ganz sicher ist es wichtig, für euren Lebensunterhalt zu sorgen. Göttlicher Dienst findet nur morgens und abends statt. Dann hat jeder Zeit. Mit wem auch immer ihr zusammen arbeitet, stellt ihnen die zwei Väter vor. Jeder hat seinen eigenen leiblichen Vater, aber alle haben denselben Überweltlichen Vater. Er ist der Höchste. Baba sagt: Auch ich spiele eine Rolle. Ich wurde euch Kindern nun vorgestellt. Ihr wisst auch, was die Seele ist. Man sagt: „In der Mitte der Stirn strahlt ein wundervoller Stern.“ Das ist auch ihr ewiger Thron. Seelen sterben niemals. Sie werden einfach nur rein und dann wieder unrein. Der Thron einer Seele ist genau in der Mitte der Stirn. Das Zeichen des Tilaks macht man auch auf die Stirn. Der Vater sagt: Macht euch würdig und gebt euch selbst den Tilak des Königreiches. Glaubt nicht, dass ich jedem den Tilak des Königreiches auftrage. Gebt ihn euch selbst! Baba weiß, wer viel Dienst tut. Was in dieser Zeitung geschrieben wurde, ist sehr gut. Bemüht euch auch gleichzeitig um Yoga, damit eure Verfehlungen sich auflösen können. Tag für Tag werdet ihr bessere Raj Yogis. Man versteht, dass ihr jetzt im Begriff seid, eure Körper zu verlassen und heimzukehren. Die Kinder gehen in die Subtile Region. Ihr kennt auch die Unkörperliche Welt sehr gut. Sie ist das Zuhause von uns Seelen. Die Menschen führen Anbetung aus, um in das Land des Friedens

zu gelangen. Sie kennen das Land des Glücks noch nicht einmal. Außer dem Vater kann euch niemand lehren, wie man in den Himmel kommt. Das ist der Familienweg. Beide Gruppen werden in das Land der Befreiung gehen. Die Leute zeigen nur Irrwege und niemand ist in der Lage heimzukehren. Der Vater wird am Ende alle mit nach Hause nehmen und das ist Seine Aufgabe. Einige studieren sehr gut und beanspruchen ihr Schicksal des Königreiches, aber wie studieren die anderen? Genauso wie sie nach und nach hierherkommen, werden sie auch wieder der Reihe nach zurückkehren. Verschwendet nicht zu viel Zeit mit diesen Dingen. Ihr sagt, dass ihr nicht einmal Zeit dafür habt, euch an Baba zu erinnern. Warum verschwendet ihr eure Zeit dann mit diesen Dingen? Ihr habt das Vertrauen, dass der Unbegrenzte Vater auch euer Lehrer und Guru ist. Es gibt also keine Notwendigkeit, sich an jemand anderen zu erinnern. Ihr wisst, dass ihr auch im vorigen Kreislauf Shrimat befolgt habt und rein wurdet. Dreht weiterhin immer wieder das Rad der Selbsterkenntnis. Euer Name lautet: „Diejenigen, die das Rad der Selbsterkenntnis drehen.“ Ihr braucht nicht lange, um euch aus dem Ozean des Wissens anzufüllen, aber es bedarf einer langen Zeit, leer zu werden. (Das Beispiel vom Wasserrad mit Wassereimern, die gefüllt und geleert werden). Ihr seid die lieblichen, lange verlorenen und nun wiedergefundenen Kinder, weil ihr gekommen seid und Baba nach jedem Kreislauf trifft. Habt diese feste Überzeugung! Wir sind wieder gekommen und treffen den Vater nach 84 Leben. Baba sagt: Diejenigen, die zuerst Anbetung ausgeführt haben, werden würdig, das Wissen zuerst zu empfangen. Es ist die Frucht der Anbetung. Erinnert euch daher weiterhin immer an eure Belohnung, euer Erbe. Das Wort „Frucht“ gehört zum Anbetungsweg. Richtig ist, „Erbe“ zu sagen. Ihr erhaltet durch die Erinnerung an den Unbegrenzten Vater eine Erbschaft. Es gibt keine andere Methode. „Der uralte Yoga Bharats“ ist sehr berühmt. Die Menschen denken, dass sie den uralten Yoga Bharats studieren. Baba erklärt, dass sie dem Drama entsprechend Hatha Yogis werden.

Ihr lernt nun Raja Yoga, weil dies jetzt das Übergangszeitalter ist, aber ihre Religion ist vollkommen anders. Eigentlich sollten sie keine Gurus annehmen. Dem Drama entsprechend werden sie jedoch sicherlich auch das tun. Ihr Kinder werdet jetzt rechtschaffen. Dharma/ Religion ist kraftvoll. Ich mache euch zu Gottheiten und dieses Dharma wird euch viel Glück geben. Diejenigen, die mit Mir Yoga haben, erhalten von Mir Kraft. Das vom Vater Selbst erschaffene Dharma ist sehr kraftvoll. Ihr werdet die Herrscher der Welt. Der Vater lobt dieses Dharma, weil sie so kraftvoll ist. Viele erhalten Kraft vom Allmächtigen Baba. Tatsächlich erhält sie jeder, aber individuell unterschiedlich. Ihr könnt euch von Baba so viel nehmen, wie ihr wollt. Es sollte jedoch auch noch das Thema der göttlichen Tugenden geben. Regt niemanden auf und verursacht kein Leid. Brahma Baba sagt niemals irgendwelche schlechten oder falschen Worte zu irgendjemandem. Er weiß, dass andere, die ihn handeln sehen, dasselbe tun werden. Derzeit habt ihr schlechte Eigenschaften und es geht jetzt darum, eure göttlichen Tugenden zu entwickeln. Seid aufmerksam, sodass ihr niemandem Leid zufügt. Es gibt bisher noch niemanden, der nie jemandem Leid zufügt. Sicherlich wird immer noch der eine oder andere Fehler gemacht. Der Zustand, in dem ihr niemandem durch eure Gedanken, Worte oder Taten Leid zufügt, wird am Ende erreicht. Momentan bemühen wir uns noch. Alles geschieht nach und nach, entsprechend euren Anstrengungen. Jeder bemüht sich um das Glück. Außer dem Vater kann jedoch niemand Glück geben. Man weiß, dass es im Somnath-Tempel viele Diamanten und Juwelen gab. Woher kamen sie alle? Wie reich waren die Menschen? Denkt tagsüber über diese Dinge des Studiums nach. Bleibt so rein wie eine Lotosblume, während ihr zu Hause mit euren Familien lebt. Ihr habt diese Anstrengung schon oft gemacht und so wurde der Rosenkranz erschaffen. Er wird in jedem Kreislauf erschaffen. Ihr wisst, zu wessen Andenken der Rosenkranz erschaffen wurde. Jene Menschen drehen die Perlen des Rosenkranzes und gehen völlig darin auf. Nur ihr wisst, was auf dem Anbetungsweg geschieht und was

auf dem Wissensweg geschieht. Ihr könnt es jedem erklären. Nach den Bemühungen wird das Ergebnis bekannt gegeben, genauso wie im vorigen Kreislauf. Überprüft euch weiterhin selbst. Ihr versteht, dass ihr so werden müsst. Ihr habt noch einen Spielraum, euch zu bemühen. Der Vater heißt euch der Reihe nach willkommen, entsprechend der Intensität eurer Bemühungen. Der Vater heißt euch willkommen und ihr heißt Ihn willkommen. Die Aufgabe des Vaters ist, euch willkommen zu heißen. Willkommen bedeutet Erlösung. Das ist die höchste Form des Willkommens. Der Vater kommt hierher, um euch alle willkommen zu heißen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Werdet Wohltäter, um von vielen Seelen Segen zu empfangen. Befreit euch von den Bindungen, während ihr Handlungen für den Erhalt eures Körpers ausführt, und tut ganz sicher morgens und abends Göttlichen Dienst.

2. Verschwendet eure Zeit nicht mit anderen Dingen, sondern erinnert euch an den Vater und empfangt von Ihm Kraft. Verweilt nur in der Gesellschaft der Wahrheit. Bemüht euch, jedem durch eure Gedanken, Worte und Taten Glück zu vermitteln.

Segen: Möget ihr Wünsche (ichcha) gar nicht mehr kennen und gut werden (achcha), indem ihr alle begrenzten Wünsche aufgibt.

Wenn ihr im Geist irgendeinen Wunsch hegt, wird er euch nicht erlauben, gut zu werden. Wenn ihr bei Sonnenschein lauft, wird euer Schatten vor euch sein, und wenn ihr ihn dann zu fangen versucht, wird euch dies nicht möglich sein. Wenn ihr ihm den Rücken zukehrt, wird er euch nachfolgen. So verhält es sich auch mit Wünschen – sie wirken anziehend und bringen euch zum Weinen. Wenn ihr sie loslasst, werden sie euch folgen. Wer um etwas bittet, wird niemals vollkommen werden. Begrenzten Wünschen hinterherzujagen ist so, als ob man eine Fata Morgana sieht. Bleibt immer davor geschützt, dann werdet ihr Wünsche als solches gar nicht mehr kennen.

Slogan: Sammelt durch eure erhabenen Handlungen Segen an. Dann werdet ihr Situationen, die zunächst wie Berge erscheinen, als Wattebäusche empfinden.

***** O M S H A N T I *****